

Extensionstherapie

Spinale pulsierende Extension mit wohltuender Tiefenwärme





TRAComputer/MiLi

Extensionstherapie mit Tiefenwärme



Mit dem TRAComputer erfolgt die Extension in horizontaler Lage, wodurch eine exakte Dosierung durch die Anwendung eines entlastenden, intermittierenden und pulsierenden Zuges möglich ist. Neben 60 Programmen mit verschiedenen Zugkraftabfolgen können über das Bedienfeld der Tastatur auch individuell die Therapiezeit, das Patientengewicht und die Pulsationsfrequenz eingegeben werden. Durch den sanften, einschleichenden Zugkraftanstieg wird eine psychogene Gegenreaktion am Patienten vermieden. Außerdem wird in den Entspannungsphasen ein Minimalzug aufrechterhalten und somit das Gelenk über die gesamte Behandlung dauerhaft entlastet. Zur Sicherheit hält der Patient während der Behandlung den Not-Aus-Schalter in der Hand.

Neben der Lumbal- und Zervikalextension kann mit erweitertem Zubehör auch die Hüfte therapiert werden.

Das Mikrowellen-Therapiegerät MiLi kann in Kombination mit dem TRAComputer oder autonom eingesetzt werden. Die elektromagnetischen Wellen werden im tieferliegenden, wasserhaltigen Gewebe direkt in Wärme umgesetzt (Konversion) und wirken elastizierend und stoffwechselfördernd auf die die Wirbelsäule umgebenden Strukturen bei gleichzeitiger Hyperämisierung und erhöhter Phagozytenfunktion.

Folgende Gerätekonfigurationen sind erhältlich:

- » Extensions-Therapiegerät TRAComputer mit Liege und Diathermiegerät MiLi
- » Extensions-Therapiegerät TRAComputer mit Liege
- » Diathermiegerät MiLi mit Liege



Zervikalextension mit dem TRAComputer

Extensionstherapie

Die Extensionstherapie (auch bekannt als Traktionstherapie, Dekompressionstherapie oder Streckbehandlung) wird seit Jahrhunderten erfolgreich in der physikalischen Medizin angewendet. Hauptanwendungsbereiche sind die Zervikal-, Lumbal- und Hüft-Extension. Die anerkannte Therapie der Wirbelsäulenstreckung bewirkt eine Entlastung der Wirbelsäule und des umliegenden Gewebes. Durch die Reduzierung des Druckes auf das Foramen intervertebrale werden die Bandscheiben entlastet und außerdem irritierte Nerven beruhigt. Herkömmliche Verfahren basieren meist auf vertikal wirkenden Streckkräften und können in Zusammenhang mit der starken körperlichen Beanspruchung des Patienten psychogene Muskelverspannungen sowie Blutstauungen verursachen. Im Gegensatz hierzu stellt die horizontale Extension mittels Zuggerät eine für den Patienten angenehme Behandlungsalternative dar, welche sowohl eine exakte Dosierung, wie auch eine pulsierende oder dynamisch intermittierende Zugentlastung ermöglicht.

In Kombination mit Hochfrequenztherapie können zudem kumulative und potenzierende Effekte erzielt werden.

SPECIAL FEATURES

EXTENSIONSTHERAPIE / TRAComputer

Intermittierende und dynamisch pulsierende Zugfolge

Individuelle Einstellung von Zugkraft, Pulsation und Therapiedauer

Lumbal- und Zervikalextension

Optional: Hüftextension

Berücksichtigung des Patientengewichts möglich

Not-Aus-Schalter

ALLGEMEINE FEATURES

Intuitive Bedienführung mit Touchscreen und numerischem Tastenblock

Umfassender Überblick über alle Therapieparameter

Maximal schneller Einstieg in die Therapie: direkte Programmauswahl oder über Patientenkarte (optional)

Umfangreiche Programmwahl mit Visualisierung der Zugkraft-Diagramme

- ① Optional: Patientenkarte zum Speichern individueller Therapieprogramme

SPECIAL FEATURES

MIKROWELLENTHERAPIE / MiLi

Leistungsabgabe in zehn Stufen von 20-200 W

- ② Drei individuell anwählbare Behandlungsfelder quer zur Behandlungsliege

Stationäre Behandlung oder zyklische automatische Längsdurchflutung: einfache individuelle Einstellung der abzufahrenden Behandlungszone

Automatische Dosisüberwachung

ALLGEMEINE FEATURES

Intuitive Bedienführung mit Touchscreen

Umfassender Überblick über alle Therapieparameter

Maximal schneller Einstieg in die Therapie: direkt oder über Indikations-Index

EXTENSIONSLIEGE

- ③ Rollsektion zur Vermeidung von Reibungsverlusten
- ④ Höhenverstellbare Beinauflage mit Gurt
- ⑤ Höhenverstellbares Kopfteil
- ⑥ Kopfpolster
- ⑦ Ablageboden für Zubehör

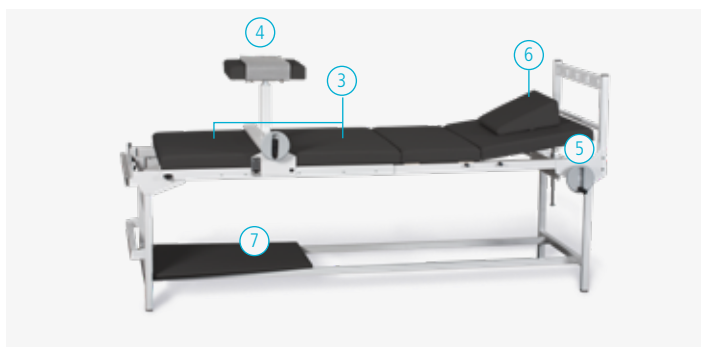
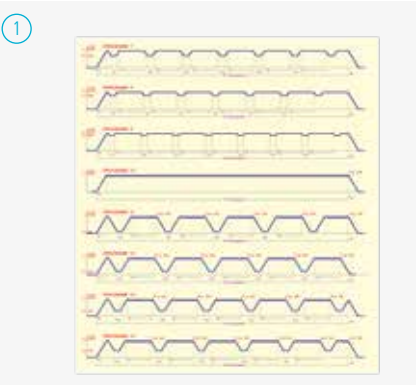
STANDARDZUBEHÖR

für TRAComputer, MiLi und Extensionsliege:

- [1] Ablageboden Extensionsliege
- [1] Beinauflage mit Gurt
- [1] Extensions-Set HWS
- [1] Extensions-Set LWS
- [1] Gebrauchsanweisung
- [1] Kopfpolster
- [1] Patientenschalter

Extensionsliege:

Abmessungen (B x H x T, ohne Beinauflage)	830 x 970 x 2120 mm (ohne TRAComputer); 830 x 970 x 2240 mm (mit TRAComputer)
Belastbarkeit flächig	160 kg
Gewicht	ca. 75 kg



TECHNISCHE DATEN

TRAComputer:

Schutzklasse	1, Typ B
Netzanschluss	230 V ±10 %
Netzfrequenz	50 Hz
Stromaufnahme	350 mA
Leistungsaufnahme	80 VA
Zugkraft	1-60 daN
Abmessungen (B x H x T)	190 x 1050 x 560 mm
Gewicht	18 kg

MiLi:

Schutzklasse	1, Typ B
Netzanschluss	230 V ±10 %
Netzfrequenz	50 Hz
Stromaufnahme	2,2 A
Leistungsaufnahme	720 VA
Betriebsfrequenz	2450 MHz
Leistungsabgabe max.	200 W
Abmessungen (B x H x T)	340 x 250 x 850 mm
Gewicht	28 kg

ADDRESS

PHYSIOMED ELEKTROMEDIZIN AG
Hutweide 10
91220 Schnaittach
Germany

PHONE

+49 (0) 91 26 / 25 87- 0

E-MAIL

info@physiomed.de

FAX

+49 (0) 91 26 / 25 87- 25

WEB

www.physiomed.de

EINDRUCK HÄNDLER / STEMPEL